

Informationsmanagement

Code	IM		
Fachbereich(e)	Informations- und Wissensmanagement		
Studiengang /-gänge	BSc Wirtschaftsinformatik, BSc Wirtschaftsingenieurwesen		
Vertiefungsrichtung(en)	Informations- und Wissensmanagement		
Art des Studiengangs	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor	<input type="checkbox"/> Master	<input type="checkbox"/> CAS/MAS/EMBA
Studienniveau *	<input type="checkbox"/> Basic	<input checked="" type="checkbox"/> Intermediate	<input type="checkbox"/> Advanced <input type="checkbox"/> Specialised
Typus **	<input checked="" type="checkbox"/> Core course	<input type="checkbox"/> Related course	<input type="checkbox"/> Minor course
ECTS-Credits	5		
Präsenzverpflichtung	100%		
Arbeitsaufwand in Std.	150 Stunden		
Verantwortliche Ansprechperson	Fachbereichsleiter: Walter Brigger	Autor: Walter Brigger 079 628 38 15 Walter.brigger@ffhs.ch	
Lernziele/Kompetenzen	Ich kenne die Anforderungen an das Management von IT- und Kommunikationstechnologien aufgrund der Entwicklungen nach neuen Gestaltungsmöglichkeiten und optimalem Einsatz der Ressource Information.		
Lerninhalte	<p>Ich befasse mich mit der Unternehmensführungslehre aus dem Blickwinkel der Technologie und insbesondere der technologischen Aspekte des Wissensmanagements:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tendenzen und Formen des Wandels innerhalb einer Organisation und zwischen Unternehmen hin zu Cloud Computing und XaaS. • Management der Informationen und der IKT in Bezug auf Planung, Steuerung und Kontrolle der Ressourcen und Einhaltung der Unternehmensstrategie. • Informationsbedarfsanalyse und Lifecycle-Planung unter Berücksichtigung der Anforderungen und Ressourcen eines Unternehmens. • Praxisnahe Umsetzung (Semesterarbeit) in einer Fallstudie 		
Lehr- und Lernmethoden (Fernstudium nach dem Blended-Learning-Konzept)	Selbststudium <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeiten des Stoffes • Lektüre • Lösen von Aufgaben • Entwickeln von Fallstudien 	Online-Studium <ul style="list-style-type: none"> • Forumdiskussionen • Einreichen von Aufgaben • Repetitionsaufgaben 	Präsenzstudium <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung • Kurzreferate • Gruppendiskussionen • Präsentationen, etc.
Unterrichtssprache	Deutsch		
Leistungsbewertung	Modulprüfung und Lernleistungen (Erfahrungsnote)		
Lehrmittel	<p>[1] Krcmar, H. (2015): <i>Informationsmanagement</i>, Verlag: Springer Gabler ISBN: 978-3-662-45862-4</p> <p>[2] COBIT Student Book (PDF online): "Copyright © 2004 IT Governance Institute. All rights reserved. Reprinted by permission."</p> <p>[3] Keller, W (2012): <i>TOGAF 9.1, Quick Start Guide for IT Enterprise Architects</i>, PDF-online (Mediathek)</p> <p>[4] Reichwald, R. / Piller, F (2009): <i>Interaktive Wertschöpfung</i>, 2. Auflage März 2009, Verlag: Gabler, ISBN: 978-3-8349-0972-5 → Auszüge (Kap. 1 -3) als PDF online (Mediathek)</p> <p>[5] Fallstudie Rockhaus (2010, online Mediathek) und weitere Scripts</p>		
Vorkenntnisse: Modul(e)	BSc WI: BWL7VWL6, UF7HRM3, GPM, GWIISYS BSc WING: BWL2VWL3, UF1, BWL4, GWIISYS		
Anschlussmodul(e)	ITSM, PS, WMCMS (alle optional)		

Mitglied der SUPSI

*Studienniveau	<p>B Basic level course: Modul zur Einführung in das Basiswissen eines Gebiets. I Intermediate level course: Modul zur Vertiefung der Basiskenntnisse. A Advanced level course: Modul zur Förderung und Verstärkung der Fachkompetenz. S Specialised level course: Modul zum Aufbau von Kenntnissen und Erfahrungen in einem Spezialgebiet.</p>
**Typus	<p>C Core course: Modul des Kerngebiets eines Studienprogramms. R Related course: Unterstützungsmodul zum Kerngebiet (z.B. Vermittlung von Vor- oder Zusatzkenntnissen). M Minor course: Wahl- oder Ergänzungsmodul.</p>

1 Stoffplan

- Management der Anforderungen und Bedürfnisse eines Unternehmens an eine moderne, kunden- und service-orientiert ICT.
- Neue Geschäftsmodelle und -Formen und deren Auswirkung auf die Arbeitsteilung und den Wissenstransfer im Bereich B2B, B2C, B2M, etc.
- Informationsmanagement als Querschnittsfunktion in Unternehmen.
- Wirkung der Informationstechnologie auf die Kommunikation im Unternehmen.
- Operative Implikation der ICT – Technik.
- Strategisches Informationsmanagement und IT-Governance als Kernaufgabe des Informationsmanagements.
- Operatives Informationsmanagement.
- Best Practices und Standards in der ICT: COBIT, ITIL, TOGAF.
- Controlling der ICT (Lifecycle, Portfolio).
- Ausblick auf DL-Orientierung as a Service (XaaS), Cloud Computing.
- Ubiquitous Computing und neue Trends.
- Die Theorie des Informationsmanagements wird mit einer über das ganze Semester führenden Arbeit an einer Fallstudie direkt in die Praxis umgesetzt. Als Grundlage dient eine anonymisierte Fallstudie eines Unternehmens, das sowohl national wie international tätig ist.